

* * * Die Verehrer und Nichtverehrer der Homöopathie werden hierdurch, in Bezug auf die vor einigen Tagen in der Leipziger Zeitung gemachte Mittheilung des Herrn D. Hahnemann über die Cholera, auf die in der Leipziger Literaturzeitung vom 17. November 1830, bei Ankündigung des vierten Bandes seiner chronischen Krankheiten, hinzugefügten Bemerkungen aufmerksam gemacht.

Antwort der M. P.? — J. D.? (K.), anfeindend den M. G. H. Mansfeld!!! Sie sind sehr ärgerlich! —

* * * Vivant die Herren Sonnabends-Quartettanten nebst der verehrten Familie, in deren Gesellschaft ich mich befand. Calise da Capo!

* * * Holde Tänzerin! Wenn Sie es möglich machen könnten, was ich am Sonntage beim Nachhausegehn wünschte, Sie sollten sich im Auge nicht getäuscht haben! Sehnsuchtsvoll harre ich auf Auskunft über das Wie? und Wenn? — ††.

An A. Amor lauscht Dir im Blick, und Schalkheit ruht Dir im Auge,
Dir, die innig und schön mir wie das Frühroth erschien.
Eine nur! sprach da mein Herz, und diese Eine warst Du mir;
Liebe zu Dir sey's Panier, Liebe zu Dir nur mein Glück!
Heiter lächelt der Morgen und schon erscheint Aurora,
Eilend zu künden das Glück, Liebliche, das Du gewährst!
Innig freu' ich des Glücks mich, das Dein Rosenmund bietet,
Darum eile zu mir! Baldiger Gruß sey Dein — — Ja!

Reminisc. vom 19. Febr.

L. H.

Thorzettel vom 22. Februar 1831.

S r i m m a ' s c h e s T h o r .		u.		N a c h m i t t a g .	
Gestern Abend.				Auf der Berliner Gilpost: Hr. Kupferst. Gleditsch, a. Wien, v. Berlin, im Hotel de Saxe, Hr. Refer. Dohne, v. Stettin, bei Göppert, Hr. Kaufm. Lauffot, a. Braune, v. Berlin, unbest. 2	
Auf der Dresdner Gilpost: Hr. Kfm. Krause, a. Chemnitz, von Dresden, unbest., Hr. Prediger Steinbach, a. Quersfurt, von Dresden, in St. Berlin, Hr. Müller, v. Dresden, unbest., Hr. Kfl. Ehler u. Weiger, v. Meissen, unbest., Hr. Pastor Müller, v. Dschag, unbest., Hr. Kfm. Soardi, a. Italien, v. Dresden, pass. durch		6		K a n s t ä d t e r T h o r .	
Hr. Partic. Rüper, v. Breslau, pass. durch		7		Gestern Abend.	
Vormittag.				Hr. Kfm. Kellermann, v. Bremen, im H. de Russie 9	
Die Frankfurter reitende Post		3		Hr. Kfm. Pabst, v. Raumburg, im H. de Pol. 10	
Die Dresdner reitende Post		7		Vormittag.	
Hr. Regall, Müller v. Mannsfeld, pass. durch.		7		Hr. Kfm. Kneist, v. Magdeburg, im H. de Pol. 11	
				Hr. Kfm. Keller, v. Raumburg, pass. durch 11	
				Nachmittag.	
				Hr. Kfm. Scheibe, v. Quersfurt, unbest. 1	
				Die Frankfurter reitende Post 4	
				Frau Gold, v. Freiberg, bei M. Forbrig.	
				H o s p i t a l t h o r .	
				u.	
				Vormittag.	
				Die Annaberger fahrende Post 8	
				Die Nürnberger Diligence 9	
				Die Freiburger fahrende Post 11	
				Hr. Hdlgsb. Banke, v. Dranienburg, in St. Berlin.	
				Hr. Kfm. Darr, v. Hamburg, pass. durch.	
				Hr. Bierold, Lehrer v. hier, v. Chemnitz zurück.	
				Hr. Rittergutsbes. Adler, v. Greischütz, p. d.	
				Hr. Helwig, v. Plauen, bei Lux.	
				Hr. Koch, Accis-Ginn. v. Siebenlehn, p. d.	
				Hr. Pblsm. Enderlein, v. Schwarzenberg, in Nr. 914.	
H a l l e ' s c h e s T h o r .		u.			
Gestern Abend.					
Hr. Baumstr. Rosenthal, v. Magdeburg, p. d. 6					
Hr. LGR. v. Bries, v. Wittenberg, im H. de Pol. 7					
Vormittag.					
Die Berliner Post 6					
Die Magdeburger Post 7					
Hr. Geh. Rath Humboldt, v. Berlin, pass. durch.					
Hr. Def. Häber, v. Tornau, bei Rohr.					
Hrn. Kfl. Körner, Fischer, Morschke, Reichel u. Müller, a. Eibenstock, Wildenau u. Neukirchen, v. Braunschweig, pass. durch.					
Hr. Voigt, v. hier, v. Götzen zurück.					